

KOMPAKT-SYSTEME

Sicherheitseinrichtungen mit automatischer Absperrfunktion in Kompakt-Bauweise

Baureihe für Öl

Nennweiten

ASS / ZAK

DN 25

ASV-P/MKA

DN 15, 20, 25

Die elektro-pneumatisch gesteuerten Sicherheitsabsperreinrichtungen sind konform mit der DIN EN ISO 23553-1 (DIN EN 264).

Die Sicherheitsabsperreinrichtungen entsprechen den einschlägigen Vorschriften, der DGRL 97/23/EG, AD Merkblättern, DIN (ASTM) Normen.

Baureihe für Gas

Nennweiten

GSV-GASSKO

DN 100, 125, 150

GASSKO

DN 200

Entsprechend den Vorschriften der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG, AD 2000 Merkblätter, DIN EN 161 Ventilgruppe 2, Ventilkategorie A und DIN (ASME) Normen.

Hinweis:

Allgemeine Informationen entnehmen sie bitte den Seiten über „Sicherheits-Schnellschluss-Ventile für Öl“ und „Sicherheits-Schnellschluss-Ventile für Gas“ .

Baureihe ASS und ZAK

Durch die gegenüberliegende Ventilanordnung in einem Gehäuse wird eine kompakte Bauform erreicht.

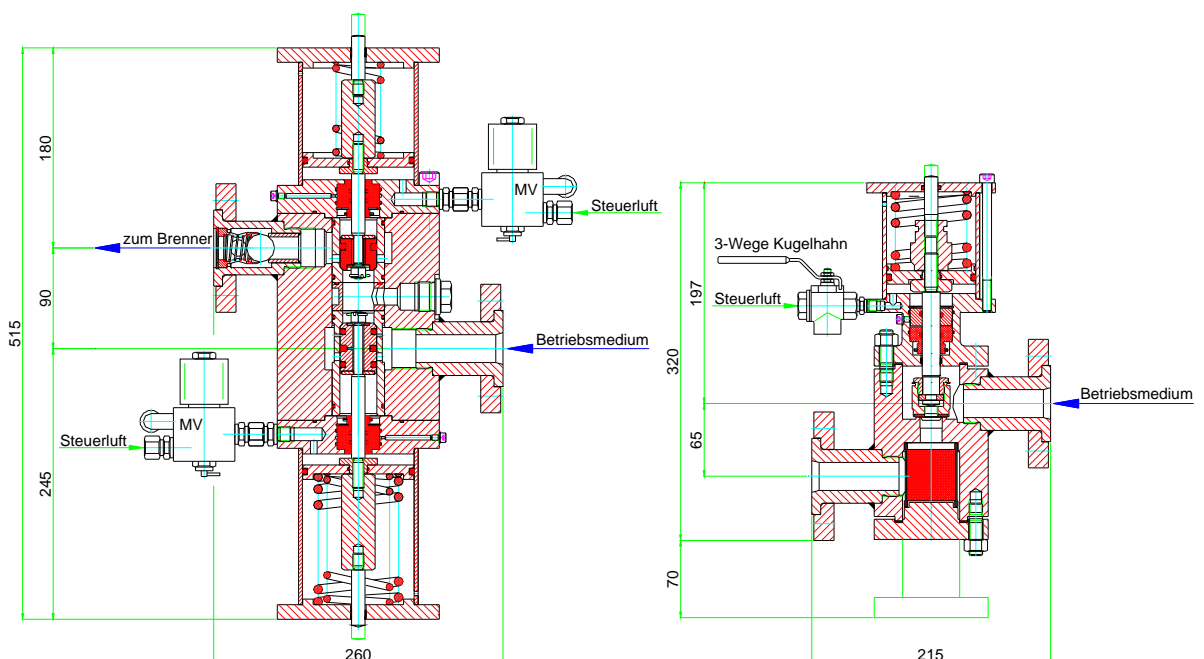
Die weiteren Vorteile:

- Durch günstige Durchströmung größere KV- (CV) Werte
- Rückdrucksicherheit
- Kein thermisch bedingter Überdruck im System
- Einstellbare Ausblasedampfmenge
- Kühldampfbypass dicht verschließbar

Baureihe ASS für Öl

	DIN	ANSI
Nennweiten:	DN25	DN1"
Druckstufen:	PN40-100	PN300 lbs, 600 lbs
Zulässige Betriebstemperatur:	max. 200° C	
Gehäusewerkstoff:	P250GH (1.0460)	A105
Zulässiger Betriebsdruck:	max. 100 bar	
Spindelabdichtung:	Stangendichtsystem	
Varianten:	- ASS	Standardausführung
	- ASS/RV	1. Ventil als Regelventil
	- ASS/HV	Handventil mit integriertem Schmutzfänger

Das erste Ventil in Durchflussrichtung ist ein Schnellschlussventil in entlasteter Ausführung. Das zweite Ventil ist teilweise entlastet

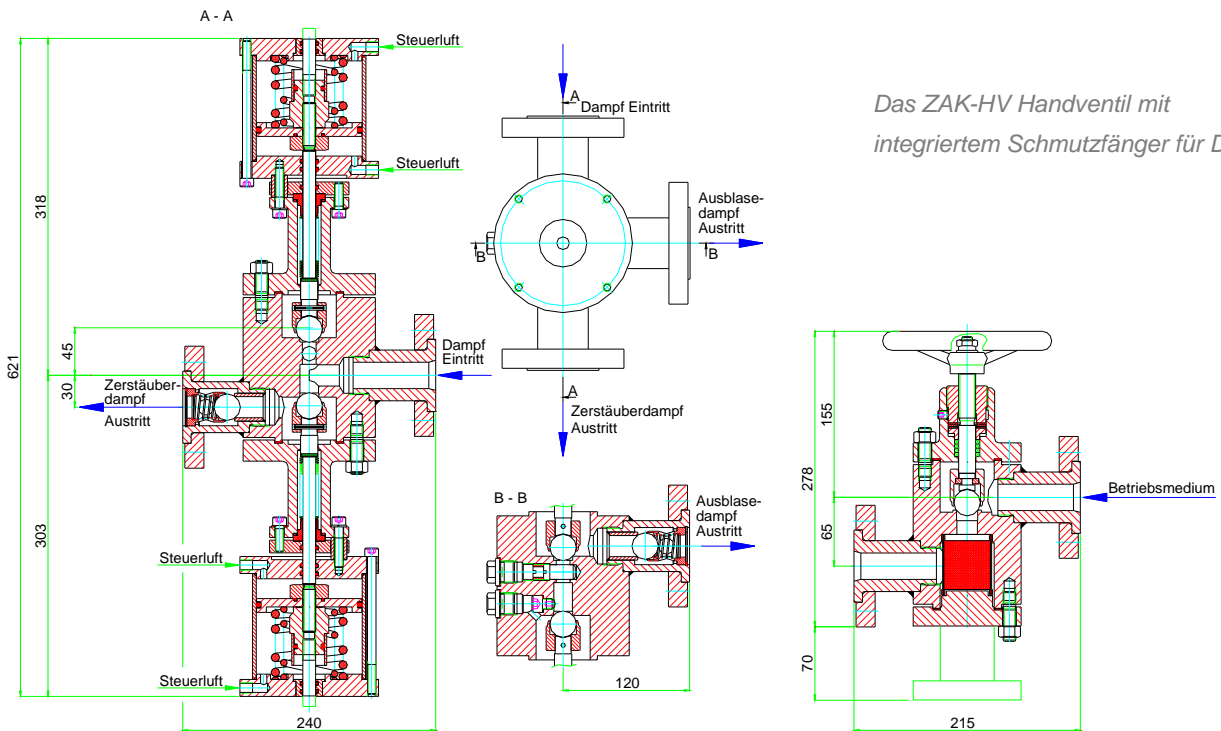


Ausführungsbeispiele: ASS mit 3/2 Wege Magnetventil

ASS/HV mit 3 Wege Kugelhahn

Baureihe ZAK für Zerstäuber- und Ausblasedampf

	DIN	ANSI
Nennweiten:	DN25	DN1"
Druckstufen:	PN40	PN300 lbs
Zulässige Betriebstemperatur:	max. 400° C	
Gehäusewerkstoff:	P250GH (1.0460)	A105
Zulässiger Betriebsdruck:	max. 40 bar	
Spindelabdichtung:	Edelstahlfaltenbalg	



ASS-ZAK
Kompaktsystem

Brennerstation:
DN25 PN40

Baureihe ASV-P/MKA

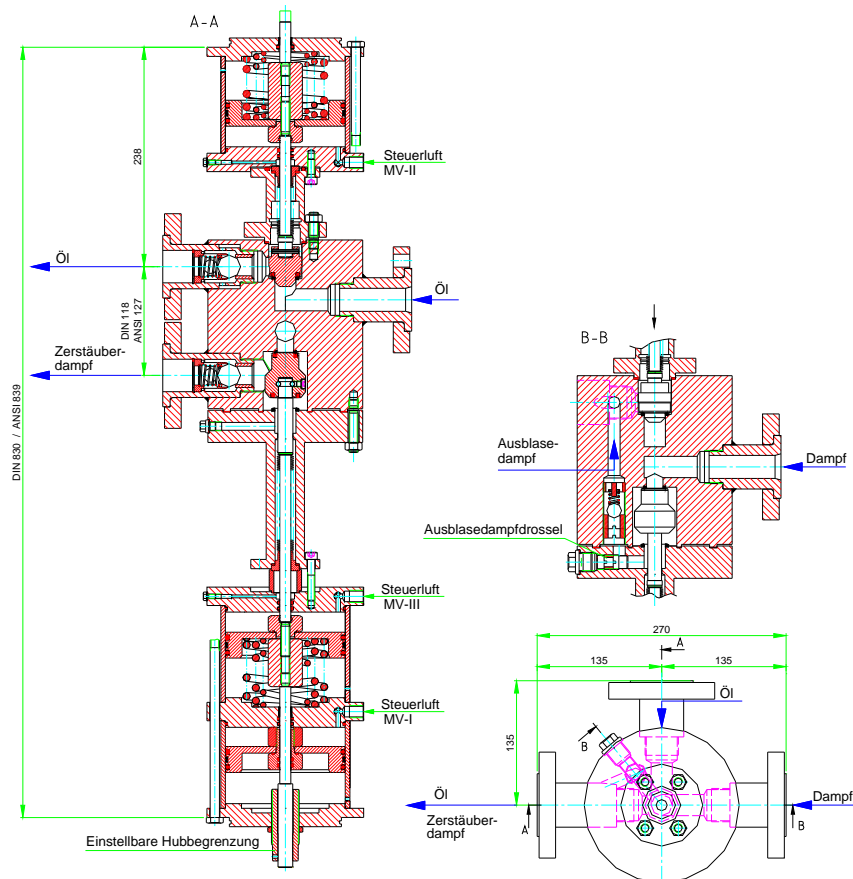
Sicherheits-Schnellschluss-Ventil-Kombination für Öl, Zerstäuber- und Ausblasedampf.
Die kompakteste Ventilkonstruktion die möglich ist.

Bei der elektro-pneumatisch betätigten Ventilkombination Typ ASV-P/MKA handelt es sich um zwei gegenüberliegend angeordnete Kolbensteuerventile in einem Gehäuse für die Betriebsmedien Öl und Dampf, austrittsseitig mit integrierten Rückschlagventilen. Das Gehäuse ist mit jeweils einem Eingang für Öl und für Dampf sowie mit je einem Ausgang für Öl und für Zerstäuber Dampf ausgerüstet.

Die obere Seite der Ventilkombination besteht aus einer Schnellschlußvorrichtung gemäß EN 264 für Öl. Die untere Seite der Ventilkombination besteht aus einem Dampfventil Zweistufenausführung (Vorhub und Haupthub).

Die pneumatische Ansteuerung der Kombination erfolgt durch drei Magnetventile. Das MV-I öffnet die erste Stufe (Vorhub) der Dampfseite, das MV-II ermöglicht über ein Drosselrückschlagventil die gedämpfte Öffnung der Ölseite und das MV-III öffnet die zweite Stufe (Haupthub) der Dampfseite.

	DIN	ANSI
Nennweiten:	DN15, 20, 25	DN½", ¾", 1"
Druckstufen:	PN40	PN300 lbs
Zulässige Betriebstemperatur:	max. 400° C	
Gehäusewerkstoff:	P250GH (1.0460)	A105
Zulässiger Betriebsdruck:	max. 40 bar	
Spindelabdichtung:	Edelstahlfaltenbalg	



Wirkungsweise

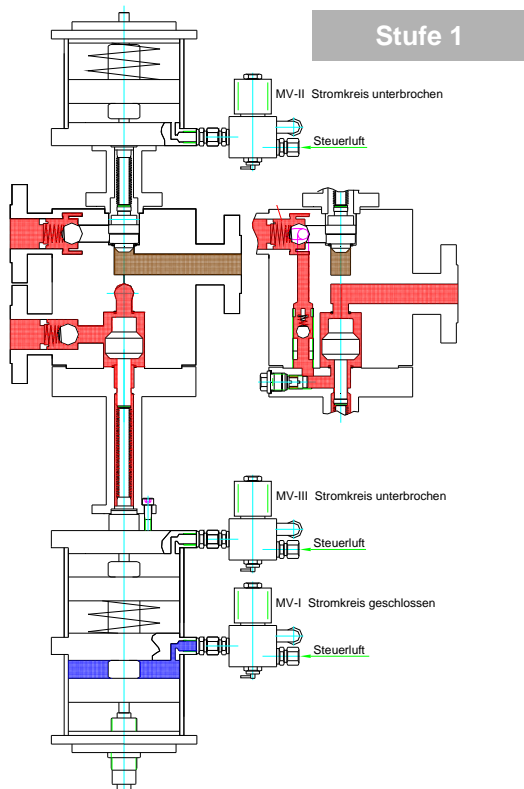
Ruhestellung

In Ruhestellung sind die Ventile durch die Kraft der Federn geschlossen. Die Steuerstromkreise für die Magnetventile sind unterbrochen. Das Öffnen der Kombination erfolgt in zwei Stufen.

Stufe 1

Vorwärmen / Ausblasen

Bei Ansteuerung des Magnetventiles MV-I öffnet die 1. Stufe des Dampfventiles (Vorhubstellung). In dieser Stellung strömt Dampf in den Zerstäuberdampf-Ausgang der Kombination (Vorwärmen). Gleichzeitig gelangt der Dampf als Ausblasedampf durch die Verbindungsbohrung zwischen der Dampf- und der Ölseite hinter dem Ölrückschlagventil in den Öl-Ausgang (Ausblasen). Die Dampfmenge kann über die Stellung des Vorhubes stufenlos eingestellt werden. Die Ausblasedampfmenge kann über die Ausblasedampfdrossel eingestellt werden.

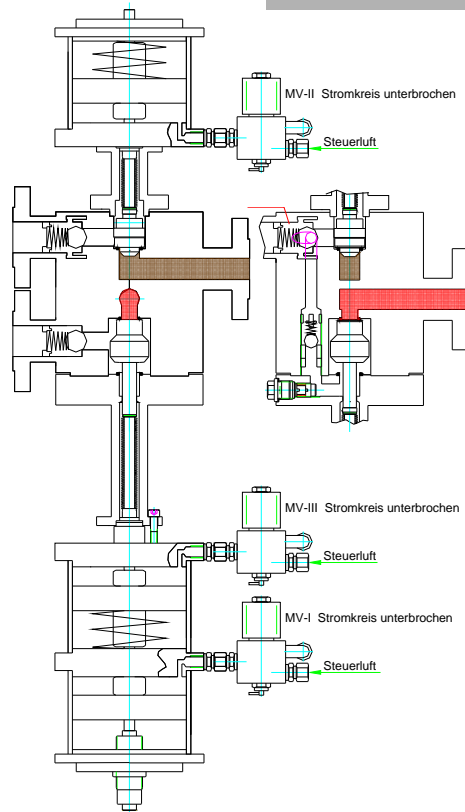


Stufe 2

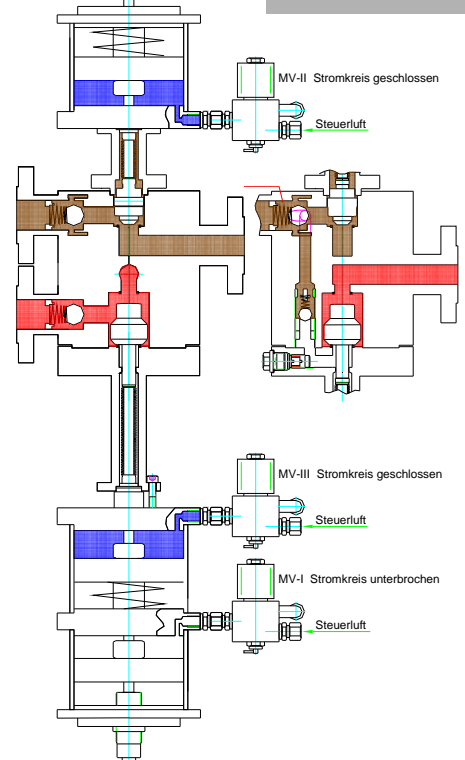
Betriebsstellung

Bei Ansteuerung des Magnetventiles MV-II öffnet das Ventil der Kombination. Gleichzeitig wird das Magnetventil MV-III angesteuert (Magnetventil MV-I kann abgeschaltet werden), so dass der Haupthub des Dampfventiles öffnet. Die Ausblasedampfseite wird in diesem Moment abgesperrt und nur die Zerstäuberdampfseite wird in Richtung Brenner freigegeben (Betriebsstellung).

Ruhestellung

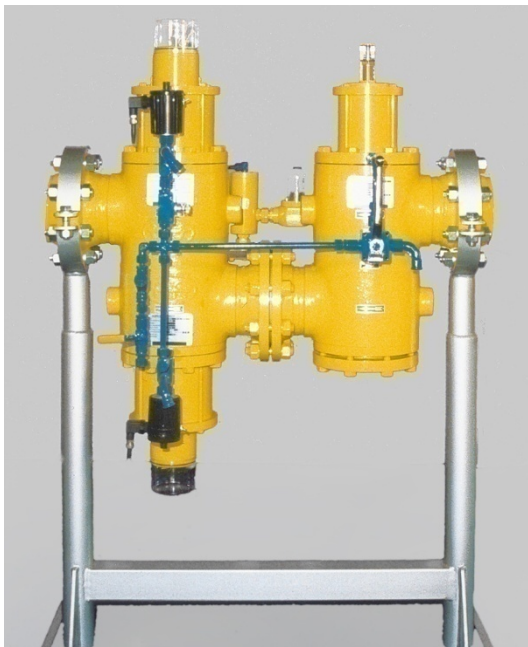


Stufe 2

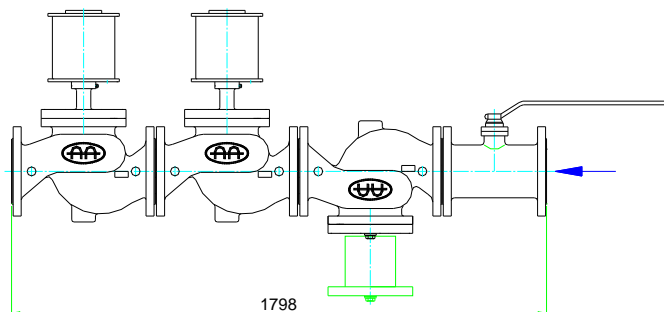


Baureihe GSV-GASSKO und GASSKO

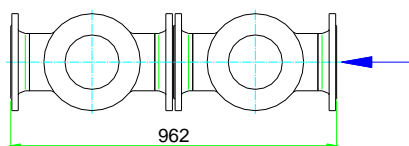
Gegenüber der traditionellen Anordnung einer Ventilreihe, bestehend aus Handabspernung, Schmutzfänger und Ventilkombination ist der Einbau-Platzbedarf der vorgenannten Baureihen erheblich kürzer. Die vielseitigen Verbindungsmöglichkeiten der Gehäuse untereinander ermöglichen die unterschiedlichsten Anschlussmöglichkeiten.



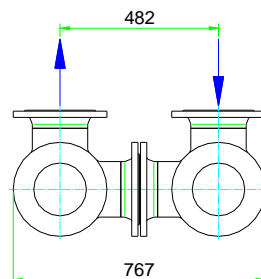
Ausführungsbeispiel
GSV-GASSKO



Traditionelle Anordnung einer Ventilreihe DN150



GSV-GASSKO Baureihe DN150 bestehend aus den gleichen Komponenten wie in der traditionellen Anordnung



Beispiel für variierende Verbindung der Gehäuse